

Einzeleintragung im ÖHZB

Aus gegebenen Anlaß, nachstehende Information und Anleitung der ÖCNHS-Zuchtbuchstelle betreffend Einzeleintragungen von ausländischen Hunden in das Österreichische Hundezuchtbuch (ÖHZB):

Es erreichen uns in letzter Zeit immer wieder Anrufe von verunsicherten Hundebesitzern, die Ihre Hunde in das ÖHZB eintragen lassen wollen. Um Missverständnisse auszuräumen wird nachstehende, punktuelle Anleitung für die Eintragung in das ÖHZB angeführt.

Vorwort:

Alle österreichischen Züchter und Besitzer von nordischen Hunden, die ihre Hunde in das ÖHZB eintragen lassen wollen, müssen die Zucht- und Eintragungsbestimmungen des ÖCNHS befolgen.

Eine Eintragung in das ÖHZB ist an keine Mitgliedschaft beim ÖCNHS gebunden.

ÖCNHS-ZEO § 12: EINZELEINTRAGUNG IN DAS ÖHZB:

- a) In das ÖHZB werden Einzelhunde eingetragen (Einzeleintragungen), wenn der Nachweis ihrer rassereinen Abstammung durch einen gültigen Auszug aus einem von der FCI anerkannten Zucht- oder Stammbuch (Abstammungsurkunde) und ein Exportpedigree des Verbandes des Herkunftslandes erbracht wird.
- b) Der zur Eintragung in das ÖHZB beantragte nordische Hund muss zwecks einwandfreier Identifizierung mit einem Mikro-Chip gekennzeichnet sein.
- c) Der Antrag zur Einzeleintragung in das ÖHZB ist unter Vorlage der Original-Abstammungsurkunde (Exportpedigree) beim Zuchtwart des ÖCNHS (in Vertretung bei der Geschäftsstelle des ÖCNHS) einzureichen, damit die Vergabe der Zuchtbuchnummer und die Weiterleitung an den ÖKV durchgeführt werden kann. Auf der Original-Abstammungsurkunde muss Name und Adresse des Eigentümers, das Datum der Übergabe des Hundes an den neuen Eigentümer vermerkt und dies mit der Unterschrift des Züchters, bzw. Vorbesitzers bestätigt sein. Das bei „Einzeleintragung“ ausgefüllte Eintragungsformular (www.oecnhs.at oder www.oekv.at) ist der Original-Abstammungsurkunde beizulegen. Die ÖHZB Nummer wird auf der Original-Abstammungsurkunde eingetragen und ist ab dann zu verwenden.

Vorgangsweise/Anleitung:

- 1.) Sie überprüfen auf der originalen Ahnentafel (AT) des Hundes, ob der Vermerk „Exportpedigree“ angebracht ist; ob der Besitzer des Hundes und die Chipnummer eingetragen ist.
- 2.) Wenn Sie das überprüft haben, drucken Sie sich das Formular „**Eintragungsformular**“ (w.o. bereits angeführt) aus, füllen NUR die ausländische Zuchtbuchnummer (ZBNr.) des Hundes und die Daten des Hundebesitzers mit vollständigem Namen und Adresse aus.

- 3.) Links unten am Formular Ort und Datum eintragen und rechts unterschreiben.
- 4.) Die originale Ahnentafel und das „**Exportpedigree**“, oder die **originale Ahnentafel mit dem Aufdruck „Exportpedigree**“, in manchen FCI-Partnerverbänden wird das „**Exportpedigree**“ auch „**Auslandsanerkennung**“ genannt.

Wie bereits angeführt senden Sie die **originale Ahnentafel** mit dem wie oben unter **Pkt. 2 und 3** angeführt, original ausgefüllten „**Eintragungsformular**“ (in einer Kunststoffhülle) **eingeschrieben** per Post an nachstehende Adresse:

ÖCNHS Zuchtwart
Dieter Rauter
Lindenweg 20
9581 Mallenitzen

Wir hoffen, Ihnen mit dieser Anleitung „**Einzeleintragung**“ Ihres Hundes in das **ÖHZB** weitergeholfen zu haben und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand des ÖCNHS